

DAS FUSSBALL-WOCHENENDE. DIE REGIONALE SICHT

DIE 2. BUNDESLIGA

Freitag (18.10.2013, 18.30 Uhr):
Energie Cottbus - 1. FC Union Berlin
VfR Aalen - Arminia Bielefeld
SC Paderborn - FSV Frankfurt

In einer Partie auf mäßigem Niveau holte Energie bei 1860 München nicht unverdient einen Punkt. Cottbus-Trainer Rudi Bommer stellte im Vergleich zum 4:2 Erfolg gegen Bielefeld zweimal um. Für Börner (Muskelfaserriss) und Torjäger Sanogo (Zehen-Bruch) rückten Kapitän Möhrle und Jendrisek in die Anfangsformation. 1860 hatte durch den ehemaligen FCE-Spieler Adlung die erste Möglichkeit (3.). Energie lauerte auf Konterchancen in zunächst tempoarmer Partie. Die Chance zur Führung der Cottbuser vergab Jendrisek in der 17. Minute, als er zu schwach abschloss. In Halbzeit

zwei vergab der FCE eine Riesenchance, als Stiepermann auf Bittroff zurücklegte, dessen Schuss aber knapp das Tor verfehlte (48.). Cottbus blieb das bessere Team, hatte die reifere Spielanlage und kam zu weiteren Chancen. Nach 60 Minuten wachten die Löwen auf zur ersten Drangphase. FCE-Keeper Almer entschärfte grandios die Chancen der Hausherren. Bommer war nach dem Spiel nicht zufrieden: „Wir haben zu viele Chancen liegen lassen.“ Nach der Länderspielpause dieser Woche erwarten die Rotweißen am Freitag (18.10.) um 18.30 Uhr den Tabellendritten 1. FC Union. Zu diesem Berlin-Brandenburg-Derby wird eine große Kulisse erwartet. Was wünschen Fußballer mehr. Also: Gas geben, Energie!

OBERLIGA SÜD

Dynamo Dresden II - FCE Cottbus II 3:0
Sonntag, (19.10.2013, 14.00 Uhr):
FCE Cottbus II - FC Einheit Rudolstadt

Im kleinen Derby musste die U23 Mannschaft von Trainer Vragel da Silva eine 0:3 Niederlage bei Dynamo Dresden II

hinnehmen und den Gegner in der Tabelle vorbei ziehen lassen. Energie versäumte es, in der ersten Hälfte vorzulegen, als der FCE allein dreimal die Latte traf. Nach der Länderspielpause empfingen die Cottbuser den FC Rudolstadt.

BRANDENBURGLIGA

SV Guben Nord - FC Stahl Brandenburg 4:1; FC Frankfurt - SG BG Laubsdorf 3:4

Laubsdorf bewies in Frankfurt Moral und kam nach zweimaligem Rückstand noch zum Sieg. Anfangs hatten die Laubsdorfer Probleme mit den Hausherren, die nicht unverdientzeitig in Führung gingen. Nach dem Rückstand ging ein Ruck durch die Reihen der Blau-Gelben. Kapitän Sebastian Nuhs konnte noch vor der Pause ausgleichen. Gestärkt durch den Ausgleichstreffer, kamen die Gäste mit frischem Mut aus der Kabine. Folgerichtig traf Jäckel zur Führung, doch im Gegenzug trafen die Frankfurter zum Ausgleich. Kurz darauf erhielten die

Frankfurter einen Elfmeter, der trotz zweimaligen Versuches nicht verwandelt werden konnte. Doch wenig später setzten die Frankfurter einen Konter und kamen zur Führung. Nun wurde das Spiel umkämpft und bissiger. Laubsdorf versuchte den Ausgleich zu erzielen und die Frankfurter setzten ihrerseits auf Konter. Mit Siegeswillen kippten die Gäste noch das Spiel, Marcus Dörry war mit seinem Doppelpack in den letzten Minuten der Match-Winner. Der BSV Guben Nord zeigte von Anfang an, wer Herr im Hause sei. Engagiert und überlegen schossen die Gastgeber ein verdientes 4:1 gegen schwache Brandenburger heraus.



Bundeskampfrichter Benjamin Golze (l.), Paula Blume, Trainer Dirk Meyer; vorn: Sara Fontana und Sarah Gregor

LANDESLIGA SÜD

Wacker 09 - Senftenberg 1:2; Burg - Eisenh. 3:0; Briesen - Guben 1:0; Krieschow - Groß Gaglow 5:0

Zwei Halbzeiten wie Licht und Schatten führten zur Ströbitzer Niederlage im Spitzenspiel gegen Brieske. Die Gäste bestimmten die ersten Halbzeit auf Wacker und gingen durch Rabe in Führung (25.). In der 2. Halbzeit kamen die Ströbitzer dann besser ins Spiel, sahen sich aber plötzlich mit 0:2 im Hintertreffen. Ihnen gelang nur noch der Ehrentreffer. Tabellenführer Burg dominierte das Gesche-

hen nach Belieben. Hütte lauerte vergebens auf Konter. Für den 1. FC Guben wird es schon eng, die Niederlage in Briesen war wohl zu verhindern. Einigen Szenen fehlte der erfolgreiche Abschluss. Die Entscheidung für Briesen fiel in der Schlussviertelstunde. Nach der 1:0-Pausenführung durch Weber wurden die Gaglower in Krieschow vorgeführt. Gaglow zeigte nicht einen Torschuss! Bester Mann auf Seiten der jubelnden Gastgeber war Kevin Karow.

LANDESKLASSE SÜD

SC Spremberg - Friedersdorf 1:1; Senftenberg - VfB Cottbus 0:3; Vetschau - Spremberger SV 0:5; Peitz - Kolkwitz 0:3

In einer flotten Begegnung trennen sich Spremberg und Friedersdorf 1:1. Die Gäste führten in der 78. Minute, zwei Minuten später konnte Sarodnik einen Handelfmeter verwandeln. Babbe mit seinem Doppelpack vor der Pause machte die Fronten für den VfB Cottbus in Senftenberg klar. Der Gastgeber blieb in seinen Aktionen nicht ungefährlich, nutzte nur seine wenigen Chancen nicht. Muth mit dem Treffer zum 0:3 setzte das Schlusszeichen. Der

Spremberger SV machte in Vetschau kurzen Prozess und lag zur Pause schon mit 3:0 in Front. In Hälfte zwei versuchten die Hausherren das Blatt noch zu wenden, jedoch waren es die Spremberger, die noch zwei weitere Tore erzielten. Anfangs erlebten die Zuschauer in Peitz ein echtes Spitzenspiel. Ein Fehler der Hausherren führte dann aber zur Führung für die Gäste aus Kolkwitz. Danach kamen die Fischerstädter von ihrer Linie ab, und die Gäste nutzten eiskalt mit zwei weiteren Treffern ihre Überlegenheit aus. Mann des Tages war Bagola mit seinen drei Treffern.

JUDO

Vom Europacup, den „Swedish Open“ in Stockholm, brachten die Junioren des KSC ASAHI vier Medaillen mit. Paula Blume (15), die Jüngste im Team, musste als erste auf die Matte, zog ins Halbfinale ein und sicherte sich Bronze. Sara Fontana schaffte in der U21 sogar das Finale und dann Silber. Sarah Gregor gewann Gold. Die jungen Männer von ASAHI schienen vom Pech verfolgt. Christopher Schwarzer verlor, rollte aber das Feld von hinten auf und schaffte noch Bronze.



für den Märkischen Boten zusammengestellt von Matthias BODDEUSCH
Sportredaktion: sport@cga-verlag.de

KREISLIGA OST

Döbern - Guben Nord II 2:3; Lausitz Forst - Cottbus-Ost 3:1; Groß Kötzig - Willmersdorf 5:3; Guben II - Kahren 0:0; Dissenchen/Haasow - VfB Cottbus II 1:2; Vkt. Cottbus - Sielow 0:3; Klinge - Saspow 2:3

Ehe Gastgeber Döbern sich versah, hieß es 0:2 gegen die Reserve vom BSV Guben Nord. Döbern kam auf 2:2 heran. Die Gäste vergaben noch einen Elfmeter, platzierten aber zehn Minuten vor Spielschluss den Siegtreffer. Cottbus Ost kann nicht mehr gewinnen; bei Lausitz Forst verloren die Lehmann-Schützlinge 3:1. Nach dem 5:3 über Willmersdorf/Jänschwalde

ist die Elf aus Groß Kötzig neuer Tabellenführer. In einem ausgeglichenen Spiel verpassten es die Gäste aus Kahren, Möglichkeiten in Tore umzusetzen. Für Gastgeber 1. FC Guben war der eine Punkt wie ein Dreier nach dem Spielverlauf. Die Spielgemeinschaft Dissenchen/Haasow hielt das Spiel lange offen, doch gelang den Gästen noch der Siegtreffer. Viktoria Cottbus bleibt Schlusslicht, konnte auch gegen Sielow nicht gewinnen. Klinge führte zur Pause 2:0, doch Saspow nahm drei Punkte mit.

KREISLIGA WEST

Wacker 09 II - Werben 6:1; Leuthen/Oßnig - Burg II 3:2; Klein Gaglow - Drebkau 1:5; Guhrow - Schorbus 1:2; Kunersdorf - Straupitz 4:1; Kolkwitz - Krieschow II 0:4

Werben konnte in Ströbitz nur eine Halbzeit mithalten, nach der 2:0 Pausenführung für die Hausherren brach bei den Gästen alles zusammen. Wacker erhöhte stetig, Torschütze des Tages war Christian Schötz mit 4 Treffern. Glücklicherweise, aber dennoch verdient gewinnt Aufsteiger Leuthen/Oßnig auch sein zweites Heimspiel in Folge mit 3:2 gegen Burg II. Klein Gaglow kommt daheim mit 1:5 gegen Drebkau unter die Räder und orientiert sich in der Tabelle nach unten. Guhrow und Schorbus tauschen nach dem 1:2 die Plätze in der Tabelle. Kunersdorf lag nach neun Minu-

ten gegen Straupitz im Rückstand. Danach spielten aber nur noch die Gastgeber und siegten am Ende verdient mit 4:1 und bleiben Spitzenreiter. Kolkwitz II, frühzeitig nach einer roten Karte gehandicapt, lag zur Pause mit 0:2 gegen Krieschow II zurück. Nach dem Wechsel erhöhten die Gäste nochmals um zwei Treffer.

KREISPOKAL

Samstag (12.10.2013, 14 Uhr)
Einheit Drebkau - SG Eintracht Peitz
Sonntag (13.10.2013, 14 Uhr)
Krieschow II - Willmersdorf; Burg II - Kunersdorf; Leuthen/Oßnig - Klinge; Drewitz - Spremberger SV; Werben - SC Spremberg; Sielow - Saspow; Gahry - Kahren

BRANDENBURG POKAL

Achtelfinale, Sa., 12.10.2013, 14 Uhr
Stahnsdorf - Blau-Gelb Laubsdorf